

# PASTORALER RAUM

Bad  
Brückenau



Ökum. Gemeindebrief  
im Oberen Sinngrund

Ostern 2026



**Bistum Würzburg**  
Christsein unter den Menschen

# IMPRESSUM

## Seelsorger vor Ort

Pfarrvikar Mariusz Dolny  
Tel. 09745 - 9300934

Pastoralreferent Bernhard Hopf  
Tel. 09745 - 9300932

Pastoralreferentin Anja May  
Tel. 09745 - 9300933

Diakon Frank Rüttiger  
Tel. 09745 - 9300935

## Klinikseelsorgerin Bad Brückenau

Christiane Jakob-Seufert  
mobil 0157 3368 7676

Redaktionsschluss der nächsten  
Gottesdienstaube: 15. Mai

Auflage: 1000 Stück

**Druck:** Druckerei Lutz, Bad Kissingen

## Hauptamtlicher Verantwortlicher:

Moderator Pfarrer Armin Haas  
Kath. Pfarramt Wildflecken  
09745 - 626  
Evang.-Luth. Pfarramt Wildflecken  
09745 - 609

## Institution:

Pastoraler Raum Bad Brückenau  
PG Oberer Sinngrund  
pfarrei.wildflecken  
@bistum-wuerzburg.de  
bad-brueckenau.bistum-wuerzburg.de

## Bild- und Textquellen:

pfarrbriefservice.de, pixabay.com,  
gemeindefriefhelfer.de, Uebbing,  
Pfarrbriefteam/-redaktion, Anja May,  
Evang. Pfarramt, Sandra Hauke,  
Bernhard Hopf, Claudia Annon, Doris  
Hopf

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Pastoraler Raum	Seite 5
Gottesdienstordnung PG	Seite 23
Infos aus der PG	Seite 29
Gottesdienstordnung der evang. Gemeinde	Seite 37
Infos der evang. Gemeinde	Seite 39
Kinderspaß	Seite 46
Impuls	Seite 48



Foto: Uebbing

## Österliches Erwachen

### Liebe Leserinnen und Leser,

wie jetzt die Sonne zuerst die Schneeglöckchen und dann die Krokusse rausgelockt hat, das erlebe ich immer wieder als ein kleines Wunder. Und ich bleibe staunend stehen vor meiner noch etwas winterbraunen Pfarrhofwiese, aus der tatsächlich die erste Osterglocke hervorsprießt.

Welch entspannende Perspektive gegenüber einem grauen und oft so stürmisch-kalten Weltalltag, wie er mir in jeder Nachrichtensendung in Ohren und Seele geblasen wird. Die Frühlingssonnenstrahlen machen mir Hoffnung, dass auch der festgetretene Boden mancher Beziehungen wieder bearbeitbar und fruchtbar werden kann.

**„Hab Mut, steh auf, du bist gerufen!“** so titelt das aktuelle Katholikentagslied von Matthias Gahr: **„Die Welt braucht deine Arme, deine Hände und dein Herz!“**

Ja, es geht wieder los. Raus aus dem Winterschlaf! Und auch heraus aus der so verführerischen Frühlingsdepression! Nein, die Welt ist nicht schlecht! Die Menschen sind es auch nicht. „Die Zeiten, das sind wir“ - eine mahnende Wahrheit, mit der schon Aurelius Augustinus seine Mitmenschen aufzurütteln verstand - in der Zeitenwende des Altertums .

**„Nur Mut, steh auf!“** Diese Worte, die einen blinden Bettler zu Jesus und auf wunderbare Weise zum Augenlicht führten, können uns zur Osterbotschaft werden. Der Glaube an die Auferstehung von den Toten macht Mut, sogar das Unmögliche zu wagen, weil Gott es mit uns wagt. Im Impuls der Liebe, in dem Herzenswunsch



Gutes zu tun, in der Hoffnung über menschliches Hoffenkönnen hinaus wacht der unsterbliche Geist Jesu Christi in uns auf, der uns doch in der Taufe zugesprochen ist.

So traut sich einer als Erster, Initiative zu ergreifen fürs gemeinsame Osterfrühstück. Herzlichen Dank! So verbünden sich junge Mütter im Glauben an die Relevanz der Kirche für die Zukunft nicht nur ihrer Kinder, - während Freunde schon lange ausgetreten sind. Stark!! So wagen ehrenamtlich engagierte Christen den Sprung in die Kommunalpolitik, auch wenn man dort den Kopf für die Fehler anderer hinhalten muss. Respekt!!!

**„Hab Mut, steh auf, du bist gerufen! - Geh den Schritt auf IHN zu, der die Türen öffnet himmelwärts!“**

Er hat die Macht, das Blatt zu wenden,  
fragt nach dem Traum,  
den du vom Leben träumst.  
Er hat die Kraft, Erstarrung zu beenden.  
Er schenkt die Kraft,  
das Gute zu vermehren,  
will Leben in Fülle für unsere Welt.“

(M.Gahr)

# VORWORT



In diesem Liedtext erklingt die aufrüttelnde und frohmachende österliche Botschaft des großen Christen-Treffens über Christi Himmelfahrt in Würzburg, zu

dem ich Sie hiermit sehr herzlich einlade.

Allen, die aktuell so lebensmutig ins kirchliche und gesellschaftliche Engagement starten, danke ich von Herzen. Ich wünsche ihnen Gottes Segen, festen Stand in ihrer innersten Überzeugung und ausstrahlende Kraft, in der sich schließlich unser Miteinander wieder von menschlicher Wärme getragen erleben kann.

Ihnen allen wünsche ich kleine und große Erfahrungen von Auferstehung und neue österliche Hoffnung für unsere Zeit.

Mit herzlichen Grüßen  
aus dem Seelsorgeteam  
des Pastoralen Raumes Bad Brückenau,

Armin Haas,  
Pfarrer

Bartimäus sitzt am Straßenrand  
– blind, übersehen, hoffnungslos.  
Doch als er hört, dass Jesus kommt,  
ruft er.  
Und Jesus bleibt stehen. Er hört den Ruf.  
Dann sagen die Leute:  
„**Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich!**“  
- Worte, die auch uns gelten.  
Wenn wir uns klein oder hilflos fühlen,  
lädt uns Jesus ein, aufzustehen,  
Ihm zu vertrauen und neu zu beginnen.  
(Mk 10,49)



2 Fotos privat A. Haas

Gott, ich bitte dich:

**Schenke mir ein sehendes Herz,**  
damit ich die Not  
meiner Mitmenschen sehe.  
Schenke mir ein hörendes Herz,  
damit ich höre,  
wo Menschen nach mir rufen.  
Schenke mir ein liebevolles Herz,  
damit ich jedem mit Achtung begegne.  
Schenke mir ein mitfühlendes Herz,  
damit ich die Not  
im anderen erspüren kann.  
**Schenke mir ein mutiges Herz,**  
damit ich beherzt handeln kann,  
wo ich gebraucht werde.  
Schenke mir ein weites Herz,  
damit ich meine Enge überwinden  
und auf Menschen zugehen kann.  
Amen.

Gott,  
unser Leben, unsere Welt  
und unsere Zeit liegen  
in deinen liebevollen Händen.  
Du willst unser **Mutmacher** sein  
in den Herausforderungen dieser Welt.  
Hilf uns, diese Welt **mutig** nach deinem  
Willen zu gestalten.



**Vom 13. bis 17. Mai 2026 findet vor unserer Haustür in Würzburg der 104. Deutsche Katholikentag statt.**

Das Zentralkomitee der Deutschen Katholiken freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher aus dem ganzen Bundesgebiet. Für uns wichtig: Im Würzburger Katholikentag steckt ganz viel Unterfranken, ganz viel Bistum Würzburg drin. Das zeigt sich gleich zum **Auftakt am Abend der Begegnung**. Die Dekanate des Bistums Würzburg stellen sich am Mittwoch Abend nach dem Eröffnung des Katholikentages am Residenzplatz an verschiedenen Plätzen in Würzburg vor. Das Dekanat Bad Kissingen erwartet seine Gäste am Vierröhrenbrunnen vor dem Würzburger Rathaus am Aufgang zur Alten Mainbrücke. Nicht nur die Alphornbläser werden die drei Pastoralen Räume Bad Kissingen, Hammelburg und Bad Brückenau vertreten. Kultur und Kulinarik geben sich von 19:00 bis 22:00 Uhr in der Altstadt von Würzburg an den neun Dekanatsständen die Hand.

Bis Sonntag folgen dann **über 900 Veranstaltungen**, die für jeden Besucher etwas bieten. Katholikentage sind Impulsgeber. Impulse für die Entwicklung unserer Gesellschaft, für unsere gemeinsamen Werte, für unseren Glauben. Im pastoralen Raum Bad Brückenau sind mit Beate Schilling, Horst Conze und Walter Fronczek drei **Katholikentagsbotschafter** aktiv.

Gemeinsam wollen Sie die positive Grundstimmung der Katholikentage, wie zuletzt in Erfurt, auf unseren Raum übertragen. Dazu haben sie sich einiges vorgenommen.

Einerseits werden für den **Freitag, den 15. Mai 2026 und Samstag, den 16. Mai 2026 Busse** (siehe Kasten) organisiert.

Begleitend dazu wird es **Programmorschläge** für verschiedene Zielgruppen geben. So z.B. für alle Schülerinnen und Schüler, die am Freitag die **Schulbefreiung für den Katholikentag** wahrnehmen werden oder am Samstag die Teilnahme am bundesweiten **Ministrantentag**.

Beide Busse sind für interessierte Gemeindeglieder offen. Während für ehrenamtlich Tätige, z.B. Ministranten keine Kosten anfallen, müssen wir von allen anderen 10 € Kostenbeteiligung einfordern.

Um den **Katholikentag auch nach Bad Brückenau** zu holen, organisieren die Botschafter am **2. und 3. Mai 2026 ein Auftaktwochenende**. Dazu wurde der **Pop-up-Store in der Ludwigstraße 44** angemietet. Hier finden die Besucher ein buntes Programm von Samstag 14:00 Uhr bis Sonntag um 17:00 Uhr vor.

Dazu gehört auch ein **Katholikentagsgottesdienst** am Sonntag, den 3.5.2026 in der Stadtpfarrkirche. Abschluss der Aktionstage bildet dann die Veranstaltung **Zeit für Dich** um 18:30 Uhr auf dem Volkersberg.

# PASTORALER RAUM

Vielleicht gelingt es uns ja auch in Bad Brückenau kennzeichnende Merkmale von Katholikentagen sichtbar zu machen. Da ist die wahnsinnige Breite, in der Glauben gelebt wird, von konservativ bis jung, kritisch und lösungsorientiert und dabei immer nach vorne schauend sozial orientiert.

Das Leitwort „**Hab Mut, steh auf!**“ haben schon jetzt viele aktive Christen in unserem Pastoralen Raum mit Leben erfüllt, zum Beispiel dadurch, dass sie sich in Gemeindefeams und Pfarrgemeinderäte engagieren.

Der Katholikentag bietet auch uns in Bad Brückenau die **Chance, Christen zu stärken**, zu motivieren und sich bewusst zu machen, welche Bedeutung Kirche für die Gemeinschaft und das Miteinander im Dorf und in der Stadt haben kann.

Die Katholikentagsbotschafter des Pastoralen Raum Bad Brückenau rufen deshalb allen zu: **„Hab Mut, steh auf“, kommt am 2. und 3. Mai nach Bad Brückenau.** Nehmt unsere Angebote wahr **und besucht mit uns den Katholikentag 2026 in Würzburg!**

## Wichtige Infos zum Katholikentag 13. – 17. Mai 2026 in Würzburg

### Teilnehmen:

- ◁ Karten bestellen unter [www.katholikentag.de/teilnehmen](http://www.katholikentag.de/teilnehmen)
- ◁ Dauerkarte für 5 Tage oder Tagesticket
- ◁ Ermäßigte Karten für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen
- ◁ Mutmach-Ticket für alle bis 25 Jahre für 25,00€ für alle 4 Tage!!
- ◁ Bei allen Karten ist ein ÖPNV-Ticket inclusive!!

### Hinkommen

Wir bieten vom Pastoralen Raum Bad Brückenau **zwei Busse** an:

**Fr. 15.5.26:** Abfahrt: 8.05 Uhr Schulzentrum Römershag,  
8.10 Uhr Pendlerparkplatz A7 Bad Brückenau-Wildflecken  
Rückfahrt: 16.00 Uhr ab Würzburg

**Sa. 16.5.26:** Abfahrt 10.30 Uhr ab Motten, über Kothen, Speicherz, Volkers,  
Bad Brückenau (Siebener), Römershag  
Rückfahrt: 18.30 Uhr ab Würzburg

**Anmeldung** unter weitere Infos unter [horst.conze@bistum-wuerzburg.de](mailto:horst.conze@bistum-wuerzburg.de)  
oder bei Auftakt-Veranstaltung (s.u.)

### Auftakt-Veranstaltung zum Katholikentag am 2./3.5.2026 in Bad Brückenau

Pop-up-Store, Ludwigstr. 44

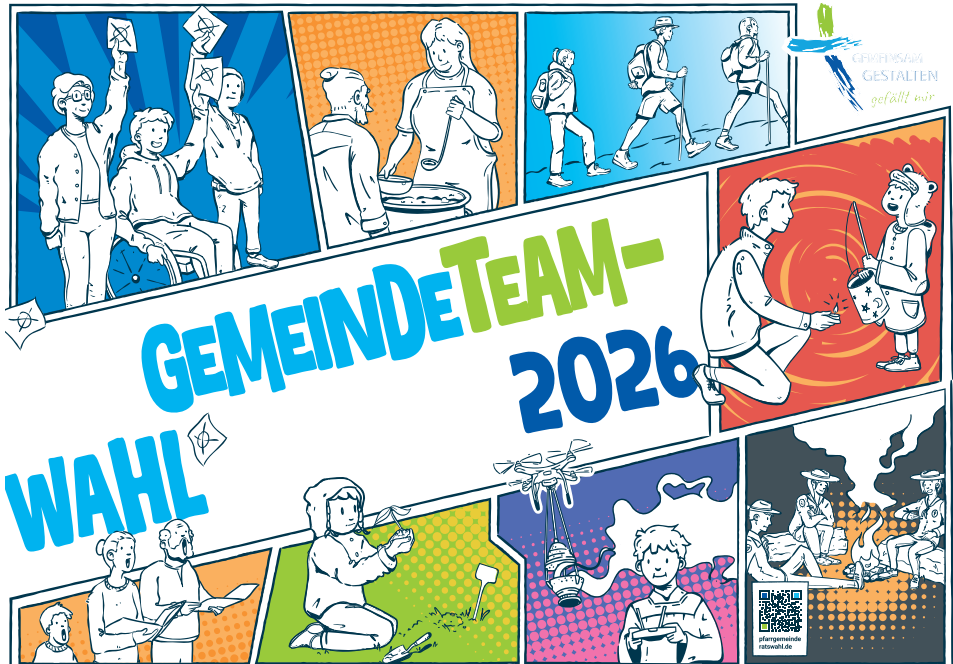
Infos zum Katholikentag (Programm, Ablauf, Organisation), Anmeldung zur Busfahrt

### Gottesdienste zum Katholikentag 2026 im Pastoralen Raum Bad Brückenau

So 3.5., 10.30 Uhr Gottesdienst zum Katholikentag, Stadtpfarrkirche Bad Brückenau

So 3.5., 18.30 Uhr „ZEIT FÜR DICH“ am Volkersberg, Wallfahrtskirche





## Unsere neugewählten Gemeindeteams

### Schondra

Regina Bausch, Schönderling  
 Julia Beck, Schönderling  
 Isabell Gerr, Singenrain  
 Franziska Hornung, Schönderling  
 Lea Knüttel, Schönderling  
 Marie Müller, Schönderling  
 Christine Platzer, Schildeck  
 Regina Roth, Schönderling  
 Gerhard Schmitt, Schondra  
 Ivonne Seidel, Schondra

### Oberleichtersbach

Christian Beck, Breitenbach  
 Leo Dewald, Oberleichtersbach  
 Judith Hahn, Modlos  
 Wolfgang Jehn, Breitenbach  
 Christiane Kleinhenz, Breitenbach  
 Manuela Sauer, Weißenbach  
 Maria Weber, Breitenbach

### Kothen mit Speicherz

Gabi Bug, Kothen  
 Klaus Grünewald, Kothen  
 Sabrina Heberlein, Speicherz  
 Claudia Kraus, Kothen  
 Michaela Kraus, Kothen  
 Sandra Reith, Kothen  
 Katharina Ziegler, Speicherz

# PASTORALER RAUM

## Motten

Edeltraud Heil, Petra Kraft,  
Christian Leibold, Reinhilde Möller,  
Birgit Statt

## Bad Brückenau

Winfried Hehn, Franziska Kaul,  
Adam Krist, Jochen Marcis,  
Isabell Müller, Jürgen Müller,  
Julia Schumm, Dr. Andreas Stöhr,  
Janik Veit

## Volkers

Arnold Brust, Carmen Brust,  
Sandra Daniel, Andrea Hanstein,  
Susi Reisser, Walburga Statt

## Römershag

Walter Fronczek  
Heike Schneider  
Michelle Taylor

**Wir danken allen Kandidaten für ihre Bereitschaft in diesem Gremium mitzuarbeiten. Zum guten Gelingen der Wahlen gratulieren wir recht herzlich und wünschen Gottes Segen, frohen Schwung, guten Mut und kreativen Geist bei allen Beratungen und Aktionen im Gemeindeteam.**

## Wildflecken/Oberwildflecken

Susanne Raab, Melanie Rauch,  
Claudia Reidelbach, Christina Szczesniak

## Riedenberg

Nicole Anzinger, Julia Becker,  
Lisa Fischer, Denise Leitsch,  
Rita Römmlein-Heinze, Marlena Wahn

## Oberbach

Mechthild Breitenbach, Andreas Fuß,  
Leander Martin, Oswald Müller,  
Sabine Rüttiger, Ulrike Rüttiger,  
Brunhilde Ziegler

## Kinder- und Jugendzeltlager 2026 „An der Zent“

vom **29.08. - 05.09.2026** für alle Kinder und Jugendliche des Pastoralen Raumes im Alter von **9 - 15 Jahren**.



Nähere Informationen und das Anmeldeformular können ab dem **01.05.25** auf der Homepage des Pastoralen Raumes Bad Brückenau heruntergeladen werden.

Weblink: [www.bad-brueckenau.bistum-wuerzburg.de](http://www.bad-brueckenau.bistum-wuerzburg.de)

Wer sich einen Eindruck von unserem Zeltlager machen möchte, kann sich auf dem Youtube-Kanal der Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund unser Video vom vergangenen Zeltlager anschauen. Besucht uns auch gerne auf Instagram: [minis\\_jugendzeltlager.osg](https://www.instagram.com/minis_jugendzeltlager.osg)

*Es freut sich die Leiterrunde der Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund*

## Ein weiteres Jubeljahr in Wildflecken

**2026 feiert die Pfarrei St. Josef gleich zwei große Jubiläen: 10 Jahre neue Kirche in Oberwildflecken und 70 Jahre Erhebung zur Pfarrei**

Im Laufe des Jahres werden in Oberwildflecken besondere Gottesdienste in und um die neue Kirche gefeiert zu denen wir sehr herzlich einladen. Für das Pfarrei-jubiläum in Wildflecken soll eine kleine **Festschrift** entstehen mit interessanten Geschichten aus dem Pfarreileben der vergangenen 70 Jahre.

Jeder und jede kann eine Geschichte dazu beitragen. So soll ein lebendiger Spiegel aus dem Leben der relativ jungen Pfarrei entstehen. Mit der folgenden Kurzübersicht über die Geschichte der Pfarrei wollen wir möglichst viele Gemeindemitglieder dazu anregen, **ihre Erlebnisse in der Pfarrei St. Josef** mit anderen zu teilen und zur Veröffentlichung in der geplanten Festschrift an das Pfarrbüro zu senden: [pfarrei.wildflecken@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.wildflecken@bistum-wuerzburg.de). Redaktionsschluss dafür ist der 1. Oktober 2026.

### **Starker Anfang in den 50er und 60er Jahren**

1956 wird Wildflecken zur selbständigen Pfarrei mit Pfarrer Otto Denk. Der Kirchenabbruch in Reußendorf ist sichtbares Zeichen der sozialen Aufgaben mit der Um- und Übersiedlung vieler NeubürgerInnen nach Wildflecken. In der jungen Pfarrei werden die Garnisionskirche in Oberwildflecken und in Wildflecken das Pfarrhaus und das Kirchenzentrum gebaut. Dabei erleben die Menschen Eigenständigkeit und packen mit an. Viele Neuerungen ziehen ein, wofür z.B. die „**Jazz-Gottesdienste**“ mit den „**Swinging five**“ stehen, die damals zu den ersten dieser Art im Bistum Würzburg gehörten.

### **Menschennahe Seelsorge in den 80er Jahren**

Ein offenes Pfarrhaus für alle Wildflecker, vor allem auch für Jugendliche prägt die pastorale Arbeit des jungen Pfarrers Waldemar Kilb. Junge TheologInnen hat er immer wieder als PraktikantInnen zu Gast und bildet dieses für ihren Beruf aus. Eine starke Jugendarbeit mit vielen Berufungen zum Theologiestudium und für kirchliche Berufe prägt diese Zeit ebenso wie eine am Menschen orientierte Liturgie und Seelsorge. Das Kirchenzentrum etabliert sich als pastoraler Ort mit vielen Aktivitäten quer durch alle Generationen. Für eine gute Transparenz kirchlicher Arbeit sorgt seit dieser Zeit auch der von einem ehrenamtlichen Team gestalteter Pfarrbrief.

### **Ökumene und Spiritualität**

Diese moderne Art Kirche zu sein wird von den Pfarrern Paul Weismantel und dann von Robert Borawski weitergeführt, was sich am Engagement vieler Gemeindeglieder in den kirchlichen Gremien zeigt. Ein neuer Kindergarten wird gebaut und die Orgel in der Pfarrkirche restauriert und erweitert. Um die größer werdende Verwaltung zu erledigen wird im Pfarramt mit Sylvia Wiegand die erste Sekretärin beschäftigt.



Kindergottesdienst im Kirchenzentrum B.Hopf

# PASTORALER RAUM

## Neuanfang und Umdenken in den 90er Jahren

Nachdem der Priestermangel größer wird, werden Umstrukturierungen von der Diözese in der Zusammenarbeit benachbarter Dörfer und beim Einsatz von Seelsorgerpersonal vorgenommen. Immer mehr werden die Gemeindemitglieder mit in die Verantwortung genommen als Mitglieder der Räte und als Gottesdienstbeauftragte. Die Pfarrei Wildflecken wird mit Oberbach und Riedenberg zur Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund. Erster Leiter wird Pfr. Reiner Fries in Zusammenarbeit mit dem Seelsorgeteam, zu dem Past.Ref. Bernhard Hopf und Gem.Refin Edeltraud Steiner gehören. Letztere zieht zusammen mit weiteren Mitschwestern ihrer Gemeinschaft der Missionshelferinnen in das Wildfleckener Pfarrhaus ein, das somit mehr denn je als pastorales Zentrum wahrgenommen werden kann. Neben Brunhilde Kühner, die im Pfarrbüro mithilft sind auch immer eine der Mitbewohnerinnen im Haus präsent. Darüber hinaus helfen die Frauen beim Besuchsdienst und bei vielen anderen pastoralen Arbeiten selbstverständlich mit. Später kommt von den Missionshelferinnen Marie Jeanne Poos und löst Edeltraud Steiner als Gemeindefereferentin ab. Viele pastorale Experimente werden in dieser Zeit gewagt, wie z.B. das Kindergottesdienstteam als vollkommen ehrenamtlich getragener liturgischer Bereich und gehören heute zu den Standards kirchlicher Arbeit.



Kindergarten St. Josef

B.Hopf

## Jahrtausendwende und blühende Volkskirche

Bei der Wende zum 3. christlichen Jahrtausend kann mit vielen Ehrenamtlichen ein blühendes Pfarreileben gestaltet werden. Claudia Annon kommt als Gemeindefereferentin dazu, weil die Gemeinschaft der Missionshelferinnen sich aus Altersgründen zurückziehen muss. Durch die engagierte Arbeit der Ehrenamtlichen können viele Kurse für Gottesdienstbeauftragte durchgeführt werden, die Taufkatechese etabliert sich und die Kommunionkatechese wird auf dem Stand der Zeit gestaltet. Auch die Eine-Welt-Gruppe wird gegründet und bringt die Anliegen der Weltkirche durch ihr Engagement in die Pfarreiengemeinschaft ein.



Konzert mit Siegfried Fietz

B.Hopf

## Ende der ersten Dekade des neuen Jahrtausends

Nach der Etablierung neuer liturgischer Formen wie dem Taizé-Gebet und gemeinsamen Gottesdiensten für die Pfarreiengemeinschaft, vor allem in der großen Kirche in Oberwildflecken, werden die Anzeichen einer abnehmenden Kirchlichkeit immer stärker. Trotzdem kann diese Phase mit Pfr. Merz und Team und vielen PraktikantInnen, die in dieser Zeit v.a. für die Berufe der Gemeinde- und PastoralreferentInnen ausgebildet werden, gut gemeistert werden.

## **Drastischer Einschnitt 2010 - Aufarbeitung und Neustart**

Die Missbrauchskrise der Katholischen Kirche geht auch an der Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund nicht vorüber. Es werden Vorwürfe des sexuellen Missbrauchs bei dem seit 2008, zunächst als Aushilfspriester, dann als Pfarrer eingesetzten Priester aus dem Nachbarbistum bekannt. Aufgrund der Überforderungen aller Systeme im Umgang mit diesen Tatsachen geraten die Gemeinden in eine bittere Zerreißprobe.

Nach der schwierigen Pfarrvakanz, die Pfr. Michael Krammer und das Seelsorgeteam bewältigen müssen, gibt es einen Neuanfang mit Pfr. Dr. Florian Judmann und Diakon Donald Löw. Im Pfarrbüro arbeitet Anja Schaab. Und es wird viel Geld vom bischöflichen Ordinariat investiert in Baumaßnahmen, sodass die neue Kirche in Oberwildflecken gebaut werden kann, das Kirchenzentrum außen renoviert wird und ein Pfarrhausanbau in Planung geht. Dieser muss von den Pfarrern Stefan Redelberger und Michael Krammer übernommen werden, die dann als Pfarradministratoren tätig sind.

## **Aus der Pfarreiengemeinschaft wird der Pastorale Raum**

Mit dem neuen Pfarrer Mariusz Dolny 2018 und noch der Mithilfe von Diakon Löw beginnt die Zeit des Pastoralen Raumes für Wildflecken. Durch eine erneute Strukturreform im Bistum Würzburg gehört nun der ganze Altlandkreis Bad Brückenau katholischerseits zu einer Seelsorgeeinheit. Pfarr-Moderator ist derzeit Domkapitular Armin Haas und als Leiter der Untereinheit Oberer Sinngrund fungiert Past.Ref. Bernhard Hopf.

Zu den hauptamtlichen MitarbeiterInnen, die allerdings alle auch eine Aufgabe im Pastoralen Raum haben gehören derzeit Past.Ref.in Anja May und als Diakon mit Zivilberuf Frank Rüttiger. Im Pfarrbüro kommt Verstärkung durch Carolin Detsch.



Neuer Büroeingang

B.Hopf

Zurzeit geht es vor allem darum, Trauerarbeit beim immer größeren Schwinden der volkscirchlichen Strukturen zu leisten, neue pastorale Arbeitsweisen einzuführen und möglichst viele Ehrenamtliche zu gewinnen, die dabei mithelfen eine neue Form von Kirche zu gestalten.

**In diesem kurzen Überblick über die 70 Jahre junge Pfarrei konnten nur einige Eckdaten dargestellt werden und vor allem wird ein solche Geschichtsdarstellung nicht dem ganzen Engagement so vieler ehrenamtlichen MitarbeiterInnen im Lauf dieser Zeit gerecht. Deshalb hoffen wir auf viele Beiträge für unsere Festschrift, die dann die Vielfalt vergangener Zeiten in allen Facetten spiegelt.**

*Pastoralreferent Bernhard Hopf*

# Kirchenmusik - Teil der Verkündigung im Gottesdienst

## Ein Interview mit dem neuen Dekanatskantor Dieter Blum

### Lieber Dieter, wo bist Du bis jetzt als Kirchenmusiker aktiv gewesen?

Bisher war ich v. a. im Pastoralen Raum Hammelburg tätig. Dort leite ich nach wie vor den Kirchenchor, einen Singkreis und spiele einen Teil der Gottesdienste. Zu meinen diözesanen Aufgaben gehört, dass ich an einem Nachmittag in der Woche in Schweinfurt Orgelschüler unterrichte und außerdem den Sandberger Kirchenchor, mit dem ich wöchentlich probe, leite. Neu hinzugekommen ist seit Oktober 2025 der Pastorale Raum Bad Brückenau. Hier habe ich den Kirchenchor übernommen und spiele hauptsächlich die Gottesdienste in der Pfarrkirche und in der Umgebung von Brückenau.

### Du hast dich auch stark für die Nachwuchsarbeit eingesetzt.

Die Nachwuchsarbeit hat sich bei mir in den letzten Jahren v. a. vom Schwerpunkt her verschoben. Früher fand der Unterricht überwiegend im Bereich Hammelburg statt, dort lag der größte Teil meiner Ausbildungstätigkeit.

Heute ist die Nachwuchsförderung stärker auf Diözesanebene angesiedelt, v. a. wie schon erwähnt, im Raum Schweinfurt. Gleichzeitig betreue ich auch Schülerinnen und Schüler aus Hammelburg. Die Arbeit ist also breiter aufgestellt und stärker vernetzt als früher.



Dieter Blum an der Brückenauer Orgel H.Conze

### Wie geht es weiter mit der Kirchenmusik im Pastoralen Raum?

In der Zukunft möchte ich die bisherigen Aktivitäten der Kirchenmusik weiter ausbauen. Aus Hammelburg kenne ich es so, dass wir Orchestermessen mit dem Chor und verschiedene Konzertanlässe gestaltet haben – diese Angebote möchte ich jetzt auch auf den Pastoralen Raum Bad Brückenau ausdehnen. Am Ostermontag wird es wieder eine Orchestermesse in der Stadtpfarrkirche St. Bartholomäus in Brückenau geben. Die Instrumentalisten und Solisten kommen von außerhalb. Honorar und Fahrtkosten für die externen Musiker kostet natürlich Geld. Wir denken darüber nach, dass nach Orchestermessen an Ostern oder anderen Festtagen um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten wird.

### Welche Ziele hast Du für die Kirchenmusik im Pastoralen Raum Bad Brückenau?

Mein vordringliches Ziel im Pastoralen Raum Bad Brückenau ist, den Kirchenchor weiter auszubauen. Momentan ist er mangels Mitglieder alleine kaum singfähig.

Durch die Zusammenarbeit der beiden Chöre Brückenau und Hammelburg entsteht bereits ein recht starker Chor. Ein weiteres Ziel ist, den Kantorendienst aufzubauen. Dabei sollen Wechselgesänge und Antwortpsalmen von Sängerinnen und Sängern aus den Pfarreien übernommen werden, sodass sie künftig selbstständig Kantorendienste leisten können.

Daneben ist mir wichtig, dass die Kirchenmusik innerhalb des Gottesdienstes nicht nur als schmückendes Beiwerk wahrgenommen wird, sondern als Teil der Verkündigung. Ich wünsche mir, dass es mir gelingt, die Begeisterung, die ich für die Kirchenmusik und ihre religiöse Bedeutung habe, nach außen tragen zu können.

*Das Interview führte Diakon Horst Conze*

## Wenn Du Dir was wünschen könntest, was würdest Du Dir für die Kirchenmusik wünschen?

Wenn ich mir etwas für die Kirchenmusik wünschen könnte, dann wären das vor allem viele begeisterte Sängerinnen und Sänger, die sich für die Chöre melden.

Dieter Blum ist seit Ende 2025 als Dekanatskantor für den Pastoralen Raum Bad Brückenau zuständig. Er ist 61 Jahre alt, verheiratet und wohnt in Hammelburg.



Bild: Martin Manggatterer in planbriefservic.de

## Ökumenische **KURSELSORGE**

- 20.04.26 19.00 Uhr** **“Kintsugi – Bruchstellen vergolden“**  
 AbendSEGEN | Ein Impuls mit Brüchen im Leben einmal anders umzugehen. | mit Einzelsegnung  
 Marienkirche
- 04.05.26 19 Uhr** **Achtsamkeitsspaziergang** AbendWEG  
 Auf dem Weg mit dem biblischen Rat „Hab Acht auf dich selbst“. Achtsamkeit selbst ausprobieren.  
 Christuskirche
- 18.05.26 19 Uhr** **Tanz in den Mai** AbendMUSIK  
 Im Kreis gemeinsam tanzen – unter der erfahrenen Anleitung von Tanzpädagogin Heide-Rose Bär.  
 Marienkirche
- 01.06.26 | 19 Uhr** **“In Leichtigkeit sein“** AbendSEGEN  
 Ökumenische Liturgie mit Zuspruch und persönlichem Segen.  
 Marienkirche
- 15.06.26 | 19 Uhr** **“Lebenshauch“** AbendWEG  
 Inspiriert von der Schöpfungsgeschichte ein Weg mit Atemübungen.  
 Christuskirche
- 29.06.26 | 19 Uhr** **“Segen & Segnung“** AbendSEGEN  
 Feiern, dass wir gesegnet sind und den Segen weitergeben können.  
 Christuskirche

### Kontakt

Christiane.Jakob-Seufert@bistum-wuerzburg.de | 0157 3368 7676  
 Wolf-Benjamin.Gittermann@elkbj | 0171 7496 564

Weitere Informationen

[www.kurseelsorge-bad-brueckenau.de/aktuelles/termine](http://www.kurseelsorge-bad-brueckenau.de/aktuelles/termine)

## „All In“ - eine Feier von Leben und Tod am Karfreitag

**B**ei „All In“ feiern wir die drei österlichen Tage in einem Gottesdienst und wollen so ein spirituelles Angebot für Menschen geben, die nicht an jedem Feiertag der österlichen Tage einen Gottesdienst besuchen wollen oder können.

Ganz bewusst sind Texte und Handlungen so gestaltet, dass für jede Generation etwas Passendes dabei ist. Modernes Liedgut und Rhythmen, verbunden mit traditionellen Passionsliedern, ansprechende Texte und performative Darstellungen lassen die Botschaft Jesu unter die Haut gehen.

In diesem Jahr wird „All In“ vor allem mit Liedern aus dem Neuen Geistlichen Lied geprägt sein und die Wandlung des Menschen anhand biblischer ProtagonistInnen darstellen. Von der Schöpfung des Menschen als Adam und Eva über die Befreiung aus der Knechtschaft, die durch die Propheten Mirjam und Mose gekennzeichnet ist, bis hin zum Erlösungshandeln Jesu durch sein Leben und in seiner Botschaft.

Die Frage nach der Teilhabe an Auferstehung als heutige Menschen schwingt mit in den Liedern und Texten der Litheaturgie des „All In“.

Tauchen Sie ein in die archaischen Geschichten der Bibel, ziehen Sie Parallelen zu Ihrem eigenen Leben und feiern Sie so Ostern als Fest der Auferstehung inmitten unserer Zeit.

**Am Karfreitag um 20 Uhr in der St. Martinskirche in Riedenberg.**

Herzliche Einladung!

### Allmächtiger gütiger Gott und Vater!

Durch die Auferstehung deines Sohnes Jesus Christus hast du dem Tod die Macht genommen und sagst an allen Enden der Welt das Leben an.

Dafür danken wir dir und bitten dich:  
Mach uns bereit diese Botschaft mit offenen Ohren zu hören,  
nimm allen Kleinglauben und allen Zweifel von uns,  
lass uns einstimmen in das Osterlob deiner Zeugen:  
Christus ist erstanden.  
Auf ihn hoffen wir in Zeit und Ewigkeit.

Amen.



## Passions- und Osterkrippe erstmals in der Wallfahrtskirche zu sehen

**Volkersberg** – In den kommenden Wochen ist in der Wallfahrtskirche Volkersberg erstmals eine Passions- und Osterkrippe zu sehen. Damit rückt die Ganzjahreskrippe in der Kirche die bedeutendste Zeit des christlichen Kirchenjahres in den Mittelpunkt: die Karwoche und die Ostertage. Christen gedenken in diesen Tagen der letzten Stationen im Leben Jesu Christi – von seinem Einzug in Jerusalem über Leiden und Tod am Kreuz bis hin zur Auferstehung an Ostern.

Die Passions- und Osterkrippe stellt die zentralen Ereignisse dieser „Heiligen Tage“ dar. Im Unterschied zur weithin bekannten Weihnachtskrippe ist diese Form der Darstellung eher selten und selbst in Kirchen nur vereinzelt zu finden. Ihren Ursprung hat sie im Mittelalter: Nachbauten des Heiligen Grabes in Jerusalem dienten als Gebetsstätten, später entstanden Passionsspiele, die den Leidensweg Jesu szenisch darstellten. Ab dem 14. Jahrhundert wurden kleinere Figuren der Passionsgeschichte für den häuslichen Gebrauch gefertigt. Besonders im 18. und 19. Jahrhundert halfen sie, auch nicht lesekundigen Menschen die biblischen Ereignisse von Passion und Ostern anschaulich zu vermitteln.

Auf dem Volkersberg beginnt die Darstellung zunächst mit dem Einzug Jesu in Jerusalem, der bis zum 29. März 2026 zu sehen ist.

Ab dem 30. März 2026 werden die zentralen Ereignisse der Karwoche – Verurteilung, Geißelung, Kreuzigung und Kreuzabnahme – gezeigt.

Ab dem 4. April 2026 steht die Auferstehung Jesu im Mittelpunkt. Der sogenannte Emmausgang ist schließlich ab dem 13. April 2026 dargestellt.

**„Dabei handelt es sich um mehr als nur eine Darstellung biblischer Szenen“**, erläutert der Geistliche Begleiter des Hauses Volkersberg, Jens Hausdörfer. **„Die Passions- und Osterkrippe kann als begehbarer Glaubensweg wahrgenommen werden. Es wird sichtbar, was wir Christen in diesen Tagen innerlich mitvollziehen: den Weg durch Leid und Dunkelheit hin zum neuen Leben“**, so Hausdörfer.

Zu einem besonderen Abend laden der Pastorale Raum Bad Brückenau und der Volkersberg am Sonntag, 5. April 2026, um 18.30 Uhr ein. Unter dem Titel „Zeit für dich“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abendlicher Impuls mit der Auferstehungsdarstellung der Osterkrippe, umrahmt von stimmungsvoller Musik. Der Abend bietet Raum zum Nachdenken, Beten und Danken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Ganzjahreskrippe wurde im November vergangenen Jahres als Schenkung des Bad Brückenauser Diakons i.R. Wilfried Beck in der Wallfahrtskirche aufgebaut. Über das gesamte Jahr hinweg werden dort unterschiedliche Szenen aus dem Leben Jesu dargestellt. „In guter Tradition der neapolitanischen Ganzjahreskrippen ist das Besondere, dass die Darstellungen immer in Verbindung mit unserem Leben geschehen.“

# PASTORALER RAUM

Diese finden inmitten eines lebendigen Dorfes mit einer Gastwirtschaft, Händlern, Tieren und vielen Menschen statt“, erläutert Diakon Wilfried Beck.

Die Wallfahrtskirche auf dem Volkersberg ist täglich von 8 bis 19 Uhr geöffnet.

**Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die Passions- und Osterkrippe und die weiteren Szenen der Ganzjahreskrippe zu besichtigen.**

*Ralf Sauer*

**JETZT ANMELDEN**

26 4 26  
SONNTEG APRIL 2026

**DANKESCHÖNFEST**  
für alle Ehrenamtlichen im

**PASTORALEN RAUM** Bad Brückenau

**ANMELDUNG bis spät. 12.4.2026**  
oder 09741/2333

16 Uhr Andacht in der Wallfahrtskirche Volkersberg u.a. mit Dank an den bisherigen Rat im Pastoralen Raum

danach im Bungalowdorf Begegnung bei Bratwürsten, Getränken und Lagerfeuer

## Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst am Volkersberg ab 1.9.2026

**Bundesfreiwilligendienst**  
im Team unserer Haustechnik Grundstück- und Gebäudepflege, Technik, Gästebetreuung usw.



**Freiw. Soziales Jahr (FSJ):**  
in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Schulklassen, Ferienfreizeiten sowie Gästebetreuung

**Informationen:**  
Tolle Erfahrungen  
Taschengeld  
Leckere Verpflegung  
Bei Bedarf Möglichkeit zum Wohnen  
Kindergeld (bis 25 Jahre)  
Voller Versicherungsschutz

**Weitere Informationen und Bewerbung:**  
Telefon 09741/913200  
ralf.sauer@volkersberg.de  
Jugendbildungsstätte Volkersberg  
Volkersberg 1, 97769 Bad Brückenau

Info-Videos:



## Die Hoffnungsbank – wieder da!!

**„Zuhören ist mehr als Hören; es ist ein Geschenk, das wir einander machen.“**

Im Alltag sehnen sich viele Menschen danach, ehrlich gehört zu werden – ohne Urteil, mit Wärme und Verständnis. Nicht jede\*r hat Freunde oder Familie, denen man sich anvertrauen kann. Und manchmal möchte man sich gerade diesen nahestehenden Menschen nicht öffnen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Doch oft tut es gut, jemanden zu haben, der unvoreingenommen zuhört, ohne gleich eine Lösung parat zu haben. Manchmal braucht es einfach einen Menschen, dem man alles erzählen kann. Beim Sprechen lösen sich viele Dinge fast von selbst. Selbst wenn nicht, fühlt man sich nach dem Aussprechen der Gedanken oft erleichtert.



Die Hoffnungsbank bietet genau das: Ein Ort, an dem Seelsorger\*innen bereitstehen, um im persönlichen Gespräch Hoffnung zu schenken und neue Perspektiven zu eröffnen. Wie es so treffend heißt: **„Ein offenes Ohr ist oft der erste Schritt zur Heilung.“** Hier wird Zuhören zur Brücke, die Menschen miteinander verbindet und Herzen öffnet.

Als Seelsorger\*innen der katholischen und evangelischen Kirche ist es uns eine Herzensangelegenheit, Menschen ein offenes Ohr zu schenken. Deshalb freuen wir uns sehr, dass die Stadt Bad Brückenau uns, nach Absprache mit Bürgermeister Jan Marberg, **eine Bank im Georgi-Park** zur Verfügung stellt. Sie befindet sich vom Krankenhaus kommend auf dem linken Weg Richtung Backhäuschen, nahe der evangelischen Kirche. An der Bank ist eine Plakette mit dem Titel „Hoffnungsbank“ angebracht.

**Jeden Donnerstag  
Vormittag von 10:00  
bis 11:00 Uhr** (ausgenommen die beiden Feiertage Christi Himmelfahrt und Fronleichnam) wird dort ein\*e Seelsorger\*in vor Ort sein.

**Kommen Sie gerne vorbei –  
Sie entscheiden,  
worüber Sie sprechen  
möchten.  
Wir sind da und hören zu.**

**Das Angebot startet am 07.05.2026** und besteht bis Ende September.

**Wir freuen uns auf Ihre Gespräche –  
denn manchmal genügt ein offenes Ohr,  
um neue Hoffnung zu finden.**

*Herzlichst  
Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger  
des Pastoralen Raumes Bad Brückenau*

## Frühstück gegen das Alleinsein

**L**ustlos mit einer Tasse Kaffee vor dem Kühlschrank stehen und überlegen, ob es sich überhaupt lohnt, für sich allein den Frühstückstisch zu decken - oder lieber an einem schönen gedeckten Tisch Platz nehmen? Wie wäre es, wenn Sie den Beginn des Tages nicht allein, sondern in Gemeinschaft, mit einem guten Frühstück, beginnen könnten? Sich am Buffet bedienen und sich mit Anderen bei frischen Brötchen und leckerem Müsli austauschen?

Beim „Frühstück gegen das Alleinsein“ jeden Donnerstag um 9.00 Uhr kommen die unterschiedlichsten Menschen zusammen, die dies genießen. Wir treffen uns im Katholischen Pfarrzentrum. Dort ist das Buffet gerichtet und der Tisch gedeckt.

Es darf jede und jeder kommen, der Lust auf Gemeinschaft und Gespräche hat. Von der Alleinerziehenden mit Kind bis zum Senior mit Rollator – alle finden Platz. Kosten entstehen keine, Körbchen für freiwillige Spenden steht am Buffet.

Das Frühstück findet **jeden Donnerstag** statt, ausgenommen Feiertage und Schulferien. Kommen Sie vorbei und bringen Sie gern auch jemanden mit. Wir freuen uns über neue Gesichter und das Kennenlernen. **„Hab Mut – steh auf!“**

Sie sind willkommen!

*Gemeindereferentin Beate Schilling*



### Frühstück

### „Gegen das Alleinsein“

Jeden Donnerstag

9 - 10.30 Uhr

im Kath. Pfarrheim

Bad Brückenau

(Schulferien ausgenommen)

## Pastoraler Raum Bad Brückenau und Diözese Passau Ausflugsfahrt vom 03.- 05.07.2026



Aufbruch ab 8.00 Uhr  
in Volkers und Bad Brückenau  
Fahrt im modernen Reisebus  
mit allem Komfort  
Besuch bei Pfr.i.R. Hans Thurn in Straubing  
Basilika St. Jakobus  
Stadtführung  
Dreiflüsse-Schiffahrt  
Sonntags-Gottesdienst



### **Kosten:**

ab 25 zahlenden Teilnehmern pro Person  
im Doppelzimmer 370 €  
im Einzelzimmer 420 €

### **Information und Anmeldung über Arnold Brust:**

Mail: [arnold.brust@t-online.de](mailto:arnold.brust@t-online.de);  
Tel. 09741-4167 oder Handy 0151-  
112143806

Anmeldefrist bis 22. Mai 2026.

Die Zahlung des Reisepreises erfolgt bis  
spätestens 21. Juni 2026 an Herrn Brust  
unter folgender Bankverbindung:

Sparkasse Bad Brückenau  
IBAN DE85 7935 1010 0620 6269 60  
Betreff: Reise Passau Juli 2026



### **L & W Stumpf Nachf. GmbH & Co.KG;**

Bergstraße 39; 36093 Künzell;  
Tel: 06656/1492; Fax: 06656/7967;  
[info@busreisen-stumpf.de](mailto:info@busreisen-stumpf.de)



# HAUSVOLKERSBERG

## Einfach Du selbst sein - im Schutz Deines Frauenkreises

„Ostara“ - Frühlingsanfang am Samstag, 21.03.2026, 10 - 14 Uhr  
„Beltane“ - Helles Feuer am Samstag, 02.05.2026, 10 - 14 Uhr

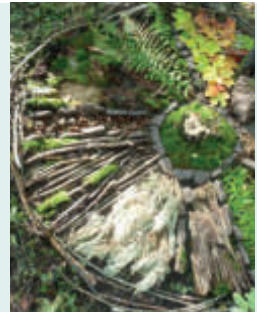


Mit gleichgesinnten Frauen feiern wir die Jahreskreisfeste in den verschiedenen Zeitqualitäten. Durch wiederkehrende Rituale, wie sich kreativ mit den Händen auszudrücken, sich Zeit für sich zu nehmen und zu meditieren, werden Sie Teil unseres Kreises und erleben die Rückverbindung zur Natur.

## Wechseljahre: eine Chance zum Neubeginn

Freitag, 8. Mai 2026, 8:30 - Samstag, 9. Mai 2026, 16:00

Gut verwurzelt in die Wechseljahre – Zeit zum Spüren, Entspannen und Kraft tanken. Wir pendeln zwischen den eigenen Kraftquellen in uns und den Kraftquellen in der Natur. Dazu nutzen wir Übungen zur Körperwahrnehmung und Stärkung des Beckenbodens ebenso wie ein Waldbad und die Kraft der Kräuter.



IN DER WALLFAHRTSKIRCHE  
AUF DEM VOLKERSBERG

immer am  
dritten Sonntag  
eines jeden Monats  
18:30 - 19:30 Uhr



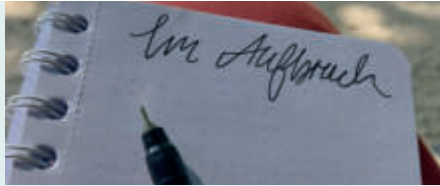
KRAFT DER STILLE  
KONTEMPLATION AM ABEND

Einsparnung mit einem Impuls  
Meditation in Stille  
Konzentration auf das Wesentliche  
Innere Ruhe und Klarheit





# HAUSVOLKERSBERG



## Im Aufbruch - In der Natur Worte meiner Seele finden

Freitag, 24. April 2026, 18:00 - Sonntag,  
26. April 2026, 13:00

Die Sehnsucht nach der Poesie des Lebens geht oft verloren im Alltagsgewirr. Wir bieten Ihnen einen naturnahen, kreativen Schreibworkshop zu Frühlingsbeginn an, um in der Konversation mit der Natur und im Miteinander Bilder und Worte der Seele durch kreative, erlebnispädagogische Elemente ins Leben zu holen.



Foto: Uebbing

In der Wallfahrtskirche  
auf dem  
Volkersberg

5.4.2026

an der Oberkirche

3.5.2026

mit dem Youth-Ensemble der

Musikschule Bad Brückenau

7.6.2026

mit Markus Weilmann an der Orgel

5.7.2026

mit Karren Pfauert an der Orgel

18:30 Uhr

Ohne Anmeldung!

Im Anschluss Tee & Begegnung



## BERGWÄRTS ZEIT FÜR DICH

Musik & Stille - Impulse & Gedanken  
für Herz & Kopf

Für Glaubende, Suchende und  
Zweifelnde - offen für alle.  
Wirklich für alle



Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche, Wallfahrtskirche

# PASTORALER RAUM

Wir freuen uns, dass neben dem neu gewählten Gemeindeteams auch unser Gesamtpfarrgemeinderat für den Oberen Sinngrund bestätigt wurde und beglückwünschen zur Mitgliedschaft.

Sabrina Stranzig, Oberwildflecken  
Christoph Beck, Wildflecken  
Manfred Lieb, Oberbach  
Edith Leipold, Oberbach  
Elisabeth Lauer, Oberbach  
Norbert Schneider, Riedenberg



## Unsere besonderen Angebote an Ostern



### **Ostermontag 21.4.2025** **Ökumenischer Emmausgang**

10:00 Uhr Treffpunkt  
Kath. Kirche Weißenbach  
- ohne Anmeldung -

10:30 Uhr Treffpunkt  
Evang. Christuskirche im  
Staatsbad Brückenau  
Anmeldung bei  
Diakon Kim J.N. Sell  
0179/1190739  
Kinder sind willkommen!

Weitere Gottesdienstangebote finden Sie auf den  
Homepages unserer Pfarreiengemeinschaften:  
<https://bad-brueckenau.bistum-wuerzburg.de>

### **Karfreitag 3.4.2026 um 20:00 Uhr**

All in - Feier von Tod und Auferstehung  
in der kath. Kirche Riedenberg

### **Osternacht 4.4.2026 um 20:00 Uhr**

mit Orgel (Markus Wollmann) und Schola  
in der kath. Stadtpfarrkirche Bad Brückenau

### **Ostersonntag 5.4.2026 um 18:30 Uhr**

Zeit für dich: Impulse, Musik und Stille  
an der Osterkrippe in der Wallfahrtskirche  
Volkersberg

### **Ostermontag 6.4.2026 um 10:30 Uhr:**

Orchestermesse Joseph Haydn "Nicolai Messe"  
mit den Kirchenchören Bad Brückenau und  
Hammelburg, dem Kammerorchester  
Meiningen und einem Solistenquartett.  
Leitung Dekanatskantor Dieter Blum  
in der kath. Stadtpfarrkirche Bad Brückenau

# GOTTESDIENSTORDNUNG DER PG

## **Donnerstag 02.04. GRÜNDONNERSTAG**

Wildflecken	17:00	<b>Kinderkirche im Kirchenzentrum</b>
Wildflecken	19:00	<b>Abendmahlmesse für den Oberen Sinngrund</b> (Dolny)

## **Freitag 03.04. KARFREITAG**

Oberbach	9:00	<b>Kreuzweg</b>
Wildflecken	9:00	<b>Kreuzweg</b>
Wildflecken	10:00	<b>Kinderkirche im Kirchenzentrum</b> Bitte eine Blume zur Kreuzverehrung und das Opferkästchen mitbringen
Riedenberg	10:30	<b>Kreuzweg zum Kapellchen</b>
Wildflecken	15:00	<b>Karfreitagsliturgie</b> (Rüttiger)
Oberbach	15:00	<b>Karfreitagsliturgie</b> (Dolny)
OSG	20:00	<b>All In - Feier von Tod und Auferstehung</b> in Riedenberg (Hopf)

## **Samstag 04.04. KARSAMSTAG**

Riedenberg	21:00	<b>Wort-Gottes-Osternachtfeier</b> (Weigand/ Hopf/ Schaab))
Oberbach	21:00	<b>Osternacht</b> (Dolny) Jahresmesse (Stiftung)

## **Sonntag 05.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Wildflecken	7:30	<b>Ökum. Auferstehungsfeier auf dem Bergfriedhof</b> (Dolny/Gittermann)
Wildflecken	10:00	<b>Kinderkirche im Kirchenzentrum</b>
Wildflecken	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny) Josef u. Anna Schreiner u. verst. Ang.

## **Montag 06.04. OSTERMONTAG**

Riedenberg	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny) SGD Irene Böhm / 2. SGD Melitta Dorn u. verst. Ang. / Ida u. Rudolf Rüttiger, Verst. d. Fam. Schaab, Rüttiger, Hufnagel u. Kunkel / Martin, Magdalena u. Berthold Wald, Johann Schneider / Leb u. Verst. d. Fam Fröhlich / Ludwig Reuß, Otilie u. Ambros Schaab / Roland Büchner u. verst. Ang. / Albin u. Klara Hergenröder, leb. u. verst. Ang. / Agnes, Leonhard u. Hermine Kleinhenz, Fam. Böhm u. Voll
Oberbach	10:00	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (Rüttiger) GB: Kirchner u. Abert u. Ang / Ilse Herbig u. verst. Ang.

# GOTTESDIENSTORDNUNG DER PG

## **Mittwoch 08.04.**

Riedenberg 14:00 **Senioren-gottesdienst in der Kirche in Oberwildflecken**  
(Dolny)

## **Freitag 10.04.**

Oberwildflecken 18:30 **Messfeier** (Dolny)

## **Samstag 11.04.**

Wildflecken 18:30 **Vorabendmesse** (Dolny)  
Artur u. Elfriede Schumm u. verst. Ang. / Gertrud Feser,  
Ilona Wharton, Ralf Gundelach, Verst. d. Fam. Callies u.  
Gundelach

## **Sonntag 12.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag**

Oberbach 10:00 **Messfeier** (Dolny)  
3. SGD Reinhard Ziegler / Horst Lochner, Eltern u.  
Schwiegereltern / Anton u. Verena Lößer, Rudolf, Albina u.  
Bernhard Schuhmann u. alle leb. u. verst. Ang

Riedenberg 10:00 **Wort-Gottes-Feier** (Hopf)

OSG 19:00 **Ökum. Gebet mit Gesängen aus Taize in der Kapelle im  
Kinderdorf**

## **Dienstag 14.04.**

Oberbach 14:00 **Senioren-gottesdienst** (Dolny)

## **Mittwoch 15.04.**

Riedenberg 18:30 **Messfeier** (Dolny)  
Johann u. Emma Hergenröder u. Ang.

## **Freitag 17.04.**

Wildflecken 18:30 **Messfeier** (Dolny)  
JT Ernst Kleinheinz / JT Erna Helfrich, Ferdinand Schumm,  
leb. u. verst. Ang.

## **Samstag 18.04.**

Riedenberg 18:30 **Vorabendmesse** (Dolny)  
Anna u. Stefan Kalinko, Maria u. Alfons Dorn, Luise Pfülb,  
Melanie Spahn, leb. u. verst. Ang.

# GOTTESDIENSTORDNUNG DER PG

## **Sonntag 19.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Wildflecken	10:00	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (Raab)
Oberbach	10:00	<b>Feierliche Kinderkommunion für den Oberen Sinngrund</b> (Dolny) JT Jürgen Gundelach, Helma u. Thomas Gundelach, Martha u. Lorenz Schreiner, Emil u. Trudi Kehm, Emil Menzel, Gerlinde Reulbach, leb. u. verst. Ang. u. z. Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe

## **Montag 20.04.**

Riedenberg	9:00	<b>Dankandacht der Kommunionkinder</b> (May)
------------	------	--

## **Mittwoch 22.04.**

Oberbach	18:30	<b>Messfeier</b> (Dolny) Gosbert u. Irma Baumeister, Anna Degelmann, Fam. Kleinhenz u. Ang. / JT Otto u. Martha Nüchter, Bruno u. Ernestine Schreiner u. gefallenen Sohn Josef, Karl u. Marie Witke
----------	-------	--

## **Freitag 24.04.**

Oberwildflecken	18:30	<b>Messfeier</b> (Dolny)
-----------------	-------	--------------------------

## **Samstag 25.04.**

Riedenberg	13:00	<b>Taufe Lia Bauer</b> (Dolny)
Wildflecken	18:30	<b>Vorabendmesse, anschl. Verkauf von Waren aus der Einen Welt</b> (Dolny) Karl August u. Maria Müller, Franz u. Elisabeth Bohn u. Ang

## **Sonntag 26.04. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Riedenberg	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny) Edwin u. Martha Schaab, Leb. u. Verst. d. Fam. Schaab, Schmitt u. Stephan u. z. Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe / JT Helene, Wilhelm u. Emil Proschka / JT Theo Becker, Leb. u. Verst. d. Fam. Becker u. Reidelbach
Oberbach	10:00	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (Rüttiger), <b>anschl. Verkauf von Waren aus der Einen-Welt</b> GB: JT Kuno Rüttiger / Adolf Lieb, Geschwister u. Eltern

# GOTTESDIENSTORDNUNG DER PG

## **Donnerstag 30.04.**

Wildflecken 9:00 **Messfeier, anschl. gemeinsames Frühstück** (Dolny)

## **Freitag 01.05. MARIA - SCHUTZFRAU VON BAYERN**

Wildflecken 10:00 **Messfeier für den Oberen Sinngrund** (Dolny)

## **Samstag 02.05.**

Oberbach 18:30 **Vorabendmesse** (Dolny)  
Raimar Kömpel u. verst. Ang. / Mathilde u. Helmut Bühner  
u. Ang. / ðrmgard u. Ernst Schneider u. verst. Ang. / JT Leo u.  
Hedwig Kehm u. z. Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe /  
Brunhild Keßler, leb. u. verst. Ang.

## **Sonntag 03.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Oberwildflecken 10:00 **Messfeier** (Dolny)

Bad Brückenau 10:30 **Messfeier**  
"Katholikentag in klein" Auftaktveranstaltung zum  
Katholikentag in Würzburg, anschl. Begegnung im Pop up  
Store

Wildflecken 18:00 **Maiandacht** (Peterek)

Riedenberg 18:00 **Maiandacht am Kapellchen** (Schaab)  
- Kollekte fürs Kapellchen

Oberbach 18:00 **Maiandacht an der Bergkapelle** (Rüttiger)

## **Montag 04.05.**

OSG 19:00 **Bibelkreis im Kuratiesaal Riedenberg**

## **Mittwoch 06.05.**

Riedenberg 18:30 **Messfeier** (Dolny)  
Ida u. Rudolf Rüttiger, Verst. d. Fam. Schaab, Rüttiger,  
Hufnagel u. Kunkel

## **Freitag 08.05.**

Oberwildflecken 18:30 **Maiandacht** (Dolny)

## **Samstag 09.05. Kollekte: Katholikentag**

Wildflecken 18:30 **Vorabendmesse** (Dolny)  
Franziska Schumm u. Geschw.

# GOTTESDIENSTORDNUNG DER PG

<b>Sonntag</b>	<b>10.05.</b>	<b>6. SONNTAG DER OSTERZEIT</b>
		<b>Kollekte: Katholikentag</b>
Wildflecken	10:00	<b>Kinderkirche im Kirchenzentrum</b>
Riedenberg	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny)
Oberbach	16:00	<b>Messfeier</b> (Dolny), <b>anschl. gelobte Hagelprozession nach Eckartsroth</b> , ( im Anschluss findet ein Dämmerstopp am Pfarrheim statt) Kuno, Hubert u. Lia Rüttiger, Fam. Rosenberger, Ruppel u. Müller u. leb. u. verst. Ang.
Wildflecken	18:00	<b>Maiandacht</b> (Peterek)
OSG	19:00	<b>Ökum. Gebet mit Gesängen aus Taize in der Kapelle im Kinderdorf</b>
<b>Montag</b>	<b>11.05.</b>	
Riedenberg	18:30	<b>Messfeier</b> (Dolny), <b>anschl. Bittprozession</b>
<b>Dienstag</b>	<b>12.05.</b>	
Oberbach	14:00	<b>Maiandacht</b> in Eckartsroth
Oberbach	18:30	<b>Messfeier an der Bergkapelle</b> (Dolny), <b>anschl. Bittprozession zur Kirche</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>13.05.</b>	
Riedenberg	14:00	<b>Maiandacht am Kapellchen</b> (Dolny)
Oberbach	18:30	<b>Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt</b> (Dolny), <b>anschl. eucharistische Prozession</b> Helma u. Josef Kollroß
<b>Donnerstag</b>	<b>14.05.</b>	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT</b>
Riedenberg	17:00	<b>Messfeier am Kapellchen</b> (Dolny), <b>anschl. Bittprozession zur Kirche</b>
<b>Freitag</b>	<b>15.05.</b>	
Oberwildflecken	18:30	<b>Messfeier</b> (Dolny)
<b>Samstag</b>	<b>16.05.</b>	
Oberbach	12:30	<b>Trauung Lorena Fuß und Florian Heublein</b> (Rüttiger)
Riedenberg	18:30	<b>Vorabendmesse</b> (Dolny) mitgestaltet vom Gesangverein Frohsinn Riedenberg 2. SGD Melitta Dorn u. verst. Ang. / Verstorbene des Gesangverein Frohsinn Riedenberg / Rudolf Vorndran, Resi Hahn, Manfred u. Norbert Klug, Ottmar u. Hilda Klug, Karl-Heinz Ziegler

# GOTTESDIENSTORDNUNG DER PG

## **Sonntag 17.05.**

Wildflecken	10:00	<b>Messfeier (Dolny), anschl. Bitt u. Hagelprozession</b>
Oberbach	10:00	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (Rüttiger) GB: Bernhard Martin, leb. u. verst. Ang.
Riedenberg	18:00	<b>Maiandacht am Kapellchen</b> (Weigand)

## **Freitag 22.05.**

Wildflecken	18:30	<b>Messfeier</b> (Dolny)
-------------	-------	--------------------------

## **Samstag 23.05. Kollekte: Renovabis**

OSG	20:00	<b>Ökum. Pfingstfeier für den Oberen Sinngrund in Oberwildflecken</b> , anschl. Begegnung (Hopf/Gittermann)
-----	-------	---

## **Sonntag 24.05. PFINGSTEN**

### **Kollekte: Renovabis**

Riedenberg	10:00	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (Weigand)
Oberbach	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny)

## **Montag 25.05. PFINGSTMONTAG**

Riedenberg	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny) JT Ambros u. Ottilie Schaab, Trudi u. Emil Kehm u. verst. Ang., Ludwig Reuß
Wildflecken	18:00	<b>Maiandacht</b> (Peterek)

## **Donnerstag 28.05.**

Wildflecken	9:00	<b>Wort-Gottes-Feier, anschl. gemeinsames Frühstück</b>
-------------	------	---

## **Samstag 30.05.**

Riedenberg	18:30	<b>Vorabendmesse</b> (Dolny)
------------	-------	------------------------------

## **Sonntag 31.05. DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

Wildflecken	10:00	<b>Messfeier</b> (Dolny) Hugo Müller u. Ang.
Oberbach	10:00	<b>Wort-Gottes-Feier</b> (May)
Riedenberg	18:00	<b>Maiandacht am Kapellchen</b> (Hopf) mitgestaltet von der Musikkapelle - Kollekte fürs Kapellchen

## Pfarrbürozeiten

### **Wildflecken:**

Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr  
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 11.00 Uhr  
Tel. 09745 626

### **Riedenberg:**

Montag 9.00 - 11.00 Uhr  
Tel. 09749 355

## Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist von 02. April bis  
einschl. 14. April geschlossen.

## Messintentionen

Letzter Termin für die Messbestellungen  
zur nächsten Gottesdienstordnung vom  
01. Juni bis Ende Juli ist am  
Freitag 15. Mai.

## Hauskommunion

### **Donnerstag, 02. April**

Freitag, 01. Mai

### **Riedenberg**

Nach Absprache



## Kommunionkinder

### **Riedenberg**

Büchner, Hanna  
Fischer, Emil  
Nguyen, Therese Bao To

### **Oberbach**

Antlitz, Marvin  
Girz, Johannes  
Gundelach, Elisa  
Kretschmann, Luise

### **Wildflecken**

Baer, Greta  
Gundelach, Lea  
Keßler, Emma  
Marczykowski, Adam  
Marek, Tom  
Völz, Aiden  
Wirth, Linus  
Zell, Luan

## Erfreuliche Zahlen bei der Ausleihe 2025

### **Pfarrbücherei Riedenberg zieht eine positive Bilanz**

Das ehrenamtliche Team der Pfarrbücherei Riedenberg blickt dankbar zurück auf das Jahr 2025 und registriert mit einer Ausleihe von 2.286 Medien und 1.468 Besuchern während der Öffnungszeiten wieder eine Steigerung der Ausleihzahlen. Auch ist das Team erfreut über neue Leser, die im Laufe des Jahres gewonnen werden konnten.

Die Bücherei wird derzeit von 11 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen betreut, die 2025 nicht nur 132 Öffnungsstunden möglich gemacht haben, sondern auch 550 Stunden für Büchereiarbeit leisteten.

Die großen und kleinen Leser können derzeit aus 3.401 Medien auswählen, im vergangenen Jahr wurde der eigene Bestand um 157 neue Medien erweitert und zur Ergänzung des Buchbestandes wurden etliche Bücher aus der Austauschbücherei des Medienhauses Würzburg eingestellt. 234 Medien wurden wegen Verschleiß und Überalterung aussortiert.

Im letzten Jahr konnten auch die Schüler der 1. Grundschulklasse mit ihrer Lehrerin die Bücherei kennenlernen und einen Gutschein für die Jahresgebühr erhalten. Die Vorschulkinder des Kindergartens wurden unter der Leitung von Hildegard Fröhlich an insgesamt 3 Terminen buchereifit gemacht und dürfen sich jetzt „Büchereifuchs“ nennen. Auch die Mittelgroßen des Kindergartens und der SVE besuchten die Bücherei und waren erstaunt, was man alles in Büchern entdecken kann.

Ein Highlight bot im letzten Jahr auch das Jubiläumsfest zum 35-jährigen Bestehen der Pfarrbücherei mit Ehrungen langverdienender Mitarbeiterinnen. Ein vielfältiges Programm für Jung und Alt lockte viele Interessierte zum Fest und in die Bücherei.

Das Team der Pfarrbücherei freut sich über alle Besucher, die durch ihr Kommen die Büchereiarbeit unterstützen.

Geöffnet ist die Bücherei immer am 1. Mittwoch eines Monats von 18.30 bis 19.30 Uhr und jeden Samstag von 14.00 bis 15.30 Uhr.





## Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Liebe Spenderinnen und Spender,

mit einigen Eindrücken von unserer Winterhilfe an bedürftige Familien und Senioren in der Region Braila/Rumänien möchten wir uns ganz herzlich für die großzügigen Spenden bedanken, mit denen wir wirksam helfen können. Im Oktober 2025 hat die Fuldaer IGFM-Arbeitsgruppe bei einem Besuch in Braila unsere Winterhilfe vorbereitet, viele Familien und soziale Einrichtungen besucht und in persönlichen Gesprächen junge Menschen aus armen Familien getroffen, die wir ab jetzt oder bereits seit den letzten Jahren mit einer Schulpatenschaft fördern.

Ende November konnten via Spedition sieben Europaletten mit Lebensmitteln, warmen Decken und Kleidung sowie 13 Fahrräder versendet werden. Wärmende Decken erhielten wir auch in diesem Jahr von den Strickgruppen aus Seiferts, der Fuldaer Stadtpfarrei und aus Eichenzell.

**Für 8.500 Euro aus Spendengeldern verteilen wir erneut gut 100 Raummeter Brennholz an besonders bedürftige Familien und Senioren, zuletzt Ende Januar zwei Fuhren mit je 13 Raummeter an 17 Empfänger. Danke an die Eine-Welt-Gruppe der Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund mit all ihren Spendern, die allein die Hälfte dieser Brennholzspenden ermöglichen.**

Für unsere neu ausgewählten Schulpatenkinder konnten wir acht gebrauchte Notebooks im Gesamtwert von etwa 1.500 Euro übergeben. Diese Notebooks, mit denen auch ein direkter Internetzugang möglich ist, bilden neben der monatlichen Patenschaftsunterstützung den Grundstein für ein erfolgreiches Lernen und Arbeiten in Berufsschule und Gymnasium. Danke, dass durch Euch diese wertvolle Arbeit ermöglicht wird!

Für die IGFM-Arbeitsgruppe  
**Gunter Goebel und Felizitas Sondergeld**

Für die Eine-Welt-Gruppe OSG  
**Annette Raab & Team**

(aktuelle Informationen: [www.igfm-fulda.de](http://www.igfm-fulda.de))

## Einblicke in die Region Braila/Rumänien:



Maruntu Alinas Familie freut sich über das Holz.



Cosmina Miclaru zeigt stolz das gebrauchte Notebook, das wir für den Schulbesuch überreichten.



Familie Maruntu sammelt sich in der kalten Jahreszeit um den Ofen des Hauses und übernachtet in dem einen Raum.



Familie Jenel Dumitrache freut sich über die Weihnachtspakete.



Freude bei den Kindern der Familie Stan über die Holzlieferung Ende Januar 2026, denn sie wissen nur zu gut, was Frieren im Winter heißt

## Ökumenische Feier zum Weltgebetstag in Riedenberg



So legten die Mitfeiernden an der Osterkerze einen Stein ab, der für alle Lasten der Welt steht, auch die eigenen im persönlichen Leben.



Gott hilft tragen – das wurde spürbar und hörbar im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026 am 6.3.26, der dieses Jahr das Land Nigeria in den Mittelpunkt stellte.

Eindrucksvoll war der Bericht dreier Frauen, die von den Beschwernissen ihres Lebensalltags erzählten.

Und beeindruckend zu hören war, dass diese Frauen trotz Ungleichbehandlung, Verfolgung und Repressalien nie die Hoffnung aufgeben, sich nicht beugen und resignieren.

Nein, sie ziehen Kraft aus dem ungebrochenen Vertrauen, dass Gott sie durchträgt durch alles Schwere, Dunkle. Komm und bring deine Last, bei mir kannst du ausruhen und neue Energie wach werden lassen – diese Botschaft hält aufrecht und beflügelt, das Leben zu meistern.

Und Stärkung gab es im Anschluss bei nigerianischen Köstlichkeiten im Pfarrsaal, mehr noch durch die vielen angeregten Gespräche und die spürbare solidarische Gemeinschaft.

Das Vorbereitungsteam freute sich über die rege Teilnahme und einen erfüllten Abend.

## Zum Marienmonat

Mai ist

ich denke an Maria  
allgegenwärtig  
in Festtagen  
in Liedern und Gebeten  
auf Wallfahrten

faszinierend  
dass Maria heute noch eine so große An-  
ziehungskraft hat

doch was bedeutet das mir?  
bin ich offen  
für eine Bedeutsamkeit in meinem Leben?  
für meinen Glauben?

was hat Maria mir  
für meinen Alltag zu sagen?

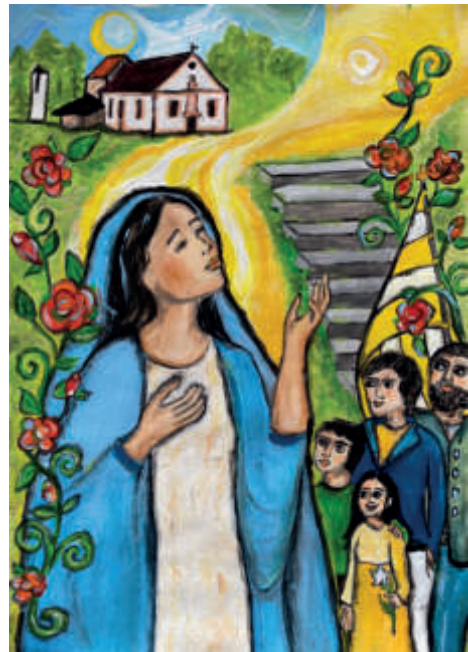
Maria, ein unerreichbares Ideal?  
wenn sie mir etwas bedeuten soll  
ist es Zeit  
sie neu zu interpretieren  
Mensch Maria  
Frau Maria

ich werfe einen Blick in das Magnificat  
den Lobgesang Marias für Gott  
Maria Prophetin  
kritisch und revolutionär  
von Gott gehalten wissend  
emanzipiert, voller Mut und Hoffnung

im Leben und Glauben  
den eigenen Weg gehend  
ehrllich und kritisch

das „mir geschehe“ Marias  
zeigt Mut und Autonomie  
ihr Vertrauen auf Gott und in sich selbst

hab Mut zu mehr Weiblichkeit  
und höre auf deine Intuition



## Zum Marienmonat

Liebe Mitchristen.

In wenigen Wochen beginnt der „Wonnemonat Mai“ in dem unsere Mutter Gottes eine besondere Form der Wertschätzung erfährt.

Wir huldigen und ehren sie als „Maienkönigin“ bei den Maiandachten mit Gebeten und Gesängen.

Das liegt an der besonderen Rolle Mariens!

Sie ist eine von uns und hat Schmerzen der trauernden Mutter ebenso durchlebt wie die materielle Not der Familie auf der Flucht.

Zugleich ist sie das Urbild des erlösten Menschen und damit eine Verheißung, ein Bild der Hoffnung.

### **Nun komme ich auf mein Ansinnen, warum ich diese Zeilen schreibe!**

In einigen Gottesdiensten, welche ich öfters in Oberbach besuchte, gefiel mir in Text und Melodie das dort gesungene Marienlied, von dem ich das erste mal Kenntnis genommen habe.

„ Ein Mutterherz hab ich gefunden „

Es war mir nun die ganze Zeit bereits ein Anliegen, man möge es auch in unseren Wildfleckener Gottesdiensten singen.

Ich trug meinen Gedanken unserem Organisten Wolfram Reidelbach vor und war erstaunt, über seine Aussage, dass er im Besitz des Notenwerkes ist. Er habe dieses Lied auch schon in der Maiandacht mit seinen Schwestern gespielt und gesungen..

Den Text und die dazugehörigen Noten finden sie hier als Beiblatt und können es in ihr Gotteslob dazufügen.

Ich persönlich freue mich, wenn wir dieses Lied in dem ein oder anderen Gottesdienst gemeinschaftlich singen können.

*Ihr Kirchgänger  
Walter Vorndran*

### Ein Mutterherz hab ich gefunden



1. Ein Mut-ter-herz hab ich ge-fun-den, so  
2. Er-blüht an mei-nem Le-bens-we-ge ein



1. rein und mild, so gut und treu; es schlägt für  
2. Treu-benblüm-lein still und schlicht, dann bring ichs



1. mich zu al-len Stun-den und läg-lich bit-te  
2. ihr, daß sie es seg-ne, und bitt mit Rin-des-



1. ich aufs neu: } o Mut-ter, o ver-läß mich  
2. zu-ver-sicht: }



nicht, bis mir das Aug' im Tod einst bricht! O

30



Mut-ter, o ver-läß mich nicht, bis



mir das Aug' im Tod einst bricht!

3. Und quäl'n Kummer mich und Sorgen, / daß ich nicht weiß, wo aus, wo ein; / ich bin doch sicher und ge-lorgen, / die Mutter läßt mich nicht allein. / Die Mutter, sie verläßt mich nicht, bis mir das Aug' im Tod einst bricht!

4. Und wach' ich einst im Tode ringen, / wenn nie-mand mir zur Seite steht, / dann wird die Mutter hilf' mir bringen, / weil finstlich ich so oft gekriecht; / O Mutter, o verläß mich nicht, bis mir das Aug' im Tod einst bricht!

31



## Gottesdienste der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

### **Donnerstag, 02. Apr. - Gründonnerstag**

18:00 Uhr Gottesdienstliche Feier in besonderer Form  
mit abschließendem Abendmahl  
(Pfr. Gittermann und Prädikantin Christine Gehrlein)



### **Freitag, 03. Apr. - Karfreitag**

15:00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu mit Abendmahl  
(Pfr. Gittermann)

### **Samstag, 04. Apr. - Osternacht**

*Wir laden zum Gottesdienst in die **Friedenskirche** nach **Bad Brückenau** ein:*

21:00 Uhr Osternacht (Pfr. i. R. Gerd Kirchner)

### **Sonntag, 05. Apr. - Ostersonntag**

07:30 Uhr Ökumenische Auferstehungsfeier auf dem Bergfriedhof  
(Pfr. Gittermann und Pfr. Dolny)

09:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Gittermann)

### **Montag, 06. Apr. - Ostermontag**

*- kein Gottesdienst -*

### **Sonntag, 12. Apr. - Quasimodogeniti**

09:30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Andrea Hahn)

### **Sonntag, 19. Apr. - Misericordias Domini**

*- kein Gottesdienst -*

### **Samstag, 25. Apr.**

18:00 Uhr Beichtgottesdienst mit Hl. Abendmahl anlässlich der Konfirmation  
(Pfr. Gittermann)

### **Sonntag, 26. Apr. - Jubilate**

10:00 Uhr Konfirmation (Pfr. Gittermann)

### **Sonntag, 03. Mai - Kantate**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Lektorin Andrea Hahn)

### **Sonntag, 10. Mai - Rogate**

09:30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Gittermann)

### **Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt**

*- kein Gottesdienst -*

# GOTTESDIENSTE DER EVANGELISCHEN GEMEINDE

## **Sonntag, 17. Mai - Exaudi**

- kein Gottesdienst -

## **Samstag, 23. Mai**

**20:00 Uhr** Ökum. Pfingstfeier in der Kath. Kirche  
in Oberwildflecken anschl. Begegnung  
(Pastoralreferent Bernhard Hopf und Pfr. Gittermann)



## **Sonntag, 24. Mai - Pfingstsonntag**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Präd.in Chr. Gehrlein)

## **Montag, 25. Mai - Pfingstmontag**

- kein Gottesdienst -

## **Sonntag, 31. Mai - Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gittermann)

## **Sonntag, 07. Juni - 1. So. n. Trinitatis**

**17:00 Uhr** Gottesdienst zur Einführung unserer Prädikantin  
Andrea Hahn mit Dekan Till Roth

## **Sonntag, 14. Juni - 2. So. n. Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst (Präd.in Chr. Gehrlein)

## **Sonntag, 21. Juni - 3. So. n. Trinitatis**

- kein Gottesdienst -

## **Sonntag, 28. Juni - 4. So. n. Trinitatis**

**10:00 Uhr** Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest  
(Pfr. Gittermann)

## **Sonntag, 05 Juli - 5. So. n. Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Gittermann)

## **Sonntag, 12. Juli - 6. So. n. Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst (Präd.in Andrea Hahn)

## **Sonntag, 19. Juli - 7. So. n. Trinitatis**

- kein Gottesdienst -

## **Sonntag, 26. Juli - 8. So. n. Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gittermann)

## Bürozeiten

Mittwoch: 9:00 - 11:30 Uhr und bei Bedarf nach telefonischer Terminabsprache.  
Tel. 09745/609 - E-Mail: pfarramt.wildflecken@elkb.de

Sie können jederzeit im Pfarramt anrufen, sollte niemand erreichbar sein, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter und wir rufen schnellstmöglich zurück.

**Das Büro ist in den Osterferien (01.04. + 08.04.), Pfingstferien (27.05. + 03.06.) und am 17.06.2026 geschlossen.**

### **Pfarrer Wolf-Benjamin Gittermann**

ist unter 09745/609 oder mobil unter 0171-7496564 erreichbar.

## Vertretungszeiten

**für Trauerfälle und  
seelsorgerliche Notfälle:**

**22.06.-26.06.2026**

Pfr. i. R. Gerd Kirchner  
Tel. 0160 7874679

## Homepage und Kirchen-App:

[www.evangelisch-brk.de](http://www.evangelisch-brk.de)



Aktuelle Informationen Gottesdienste und können Sie außerdem über die **App Churchpool** nachlesen. Dort werden auch kurzfristige Änderungen mitgeteilt.

## Besuche und Hausabendmahl

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 09745/609, wenn Sie einen Besuch mit oder ohne Hausabendmahl wünschen. Scheuen Sie sich auch nicht, auf den Anrufbeantworter zu sprechen, falls ich nicht abnehmen kann, ich rufe Sie dann gerne zurück und wir können einen Termin ausmachen.

*Ihr Pfr. Wolf-Benjamin Gittermann*



Jens Schulze / fundus-medien.de

## Kleidersammlung der Stiftung Bethel

In diesem Jahr beteiligen auch wir uns wieder an Kleidersammlung der Stiftung Bethel. Sie wird in unserer Kirchengemeinde in der Zeit vom **08.06. – 13.06.2026** durchgeführt. Für weitere Informationen beachten Sie das Plakat.

*Die Plastiksammelsäcke liegen ab Mai* in der Kirche aus. Gerne können Sie auch (gebrauchte) Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt verwenden.

Leider gibt es noch keine umweltfreundliche Alternative zu Plastiktüten.

Die Kleidung ist gut geschützt, sie wiegen wenig und die Luft kann beim Transport entweichen. Daher sind Kartons für die Kleidersammlung leider nicht gut geeignet.

**Bitte achten Sie darauf, dass die Kleiderspenden noch tragbar sind.**

Schlechte, nicht tragbare Kleidung muss teuer entsorgt werden. Dies verfehlt das Ziel der Unterstützung!

### „Tischlein deck dich“

Die Lebensmittelausgabe hat jeden Freitag von 14:15 bis 15:15 Uhr geöffnet.

Um einen Berechtigungsschein zu erhalten, kommen Sie einfach mit einem Einkommensnachweis am Freitag vorbei.

Anfragen bei Christine Gehrlein unter 09745/3332

### Gemeindefest 2026

Unser diesjähriges Gemeindefest findet am **28.06.2026** statt. Beginnend mit einem Gottesdienst um **10:00 Uhr**.

Genauere Informationen werden noch in den Wildflecker Nachrichten und als Aushang bekanntgegeben.

### Kinderkirche (ökumenisch)



Die Gottesdienstzeiten der Kinderkirche entnehmen Sie bitte aus der Gottesdienstordnung der katholischen Gemeinde.

### Ökumenisches Gebet mit Gesängen aus Taizé

An jedem 2. Sonntag im Monat findet in der Kinderdorkapelle in Riedenberg ein ökumenisches Gebet mit Gesängen aus Taizé statt. Beginn ist um 19:00 Uhr.

## Neuer Konfirmandenkurs erst im nächsten Jahr

Es wird bei uns in Wildflecken keinen neuen Konfirmandenkurs mit der Konfirmation 2027 geben. Dazu gibt es zu wenig Jugendliche. Auch die Gemeinden in Geroda und in Bad Brückenau können keinen Kurs anbieten, da die Situation dieselbe ist. Deshalb wurden bereits für den aktuellen Kurs zwei Jahrgänge zusammengefasst.

**2028 wird es wieder eine Konfirmation geben. Wir schreiben Anfang 2027 dann die Familien an.**

## Konfi-Wochenende in Neuendettelsau vom 16.01-18.01.

Unser Konfi-Wochenende begann mit einem der letzten Abenteuer in Deutschland: Bahnfahren. Wir trafen uns am Bahnhof in Bad Kissingen. Das waren die Konfirmanden aus Wildflecken und Geroda. In Würzburg trafen wir die Konfirmandengruppe aus dem Sinngrund. Dann sind wir nach Nürnberg gefahren. Dort besuchten wir die St. Lorenz Kirche und erkundeten sie mit einem Kirchenquiz. Es gab auch etwas zu gewinnen. Dann fuhren wir weiter nach Neuendettelsau.



St. Lorenz Kirche Nürnberg Foto: Alina Kirchner

Ein Fußmarsch brachte uns zu unserer Unterkunft. In doch recht komfortablen Zimmern (2er – Zimmer mit eigener Nasszelle) haben wir uns dann eingerichtet. Die Zimmer hatten einen Schlüssel-Chip. Man durfte den Chip nicht im Zimmer vergessen, sonst hatte man sich ausgesperrt. Wer nicht aufpasst, spürt es schnell selbst.

Wir machten dann eine Vorstellungsrunde und suchten dann auch Themen für unseren jeweiligen Gottesdienst, den die Konfirmanden gestalten werden. Die Wildfleckener haben sich auf das Thema „Familie“ geeinigt. Wir haben Bibelstellen und Begebenheiten gefunden, die zu unserer Familiensituation heute passen. Patchwork, Geschwisterrivalitäten und auch ganz neue Formen des Zusammenlebens lassen sich in der Bibel finden, das ganze mündet dann in die neue „Familie“ ein, denn wenn wir Gott als unseren Vater haben sind wir alle miteinander Geschwister: Egal aus welcher Konstellation wir kommen. Dieses Thema war das ganze Wochenende wichtig.

Aber auch Neuendettelsau mit seinen kirchlichen Einrichtungen wurden erkundet. Wir haben eine Rally durch den Ort gemacht. Wir haben uns die Hostienbäckerei angeschaut. Wir haben uns in der Paramentenwerkstatt umgesehen. Das sind die „Vorhänge“ vor dem Altar und an der Kanzel.

Die Ausstellung im Missionshaus war auch spannend. Wir haben uns angesehen, wie Menschen in Entwicklungsländern leben. Außerdem mussten wir einen Krimi lösen. Wir haben uns gefragt, ob es ein Handy geben kann, das „fairtrade“ und „ökologisch“ ist.

Am Sonntag waren wir in der Kirche. Dann sind wir mit der Regionalbahn in unsere schöne Rhön gefahren. Auf der Fahrt haben wir die letzten Lernstücke aufgesagt.

## Hostien aus Neuendettelsau

Die Diakoneo Hostienbereitung wurde bereits 1858 von Pfarrer Wilhelm Löhe gegründet. Anfangs nur für den Eigenbedarf und die örtliche Pfarrgemeinde gedacht, fanden die Neuendettelsauer Hostien rasch Abnehmer in der ganzen Welt und haben sich bis heute zu einer Art „Neuendettelsauer Exportschlager“ im Kirchenbedarf entwickelt.

In der kleinen Hostienbereitung in Neuendettelsau werden jährlich ca. 1,5 Mio. Hostien in 100 Prozent Handarbeit hergestellt. Es gibt keine Backautomaten und Verpackungsmaschinen. In der Tradition des ungesäuerten Brotes werden die Hostien ausschließlich aus klarem Wasser und Weizenmehl hergestellt, wobei das Mehl von regionalen Betrieben stammt.

Quelle: [www.diakoneo.de](http://www.diakoneo.de)

## Konfirmation

Das Fest der Konfirmation feiern wir am **Sonntag, 26.04.2026** mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Ev. Kreuzkirche. Konfirmiert werden aus

### Wildflecken:

Pia Hert - Leon Karuth - Alina Kirchner -  
Neomi Kimberly Pedersen - Oliver Schnellbach

### Oberbach:

Charlotte Jäckel - Henriette Jäckel - Cara Sophia Kehm -  
Cathrina Kehm - Christopher Kehm

### Riedenberg:

Sophie Schillig - Lana Stella van Beuningen



Sylvio Krüger/ pfarrbriefservice.de

## Hallo Orgel, wie geht es dir?

Liebe Leser,  
ich möchte Ihnen heute von meinem Interview mit der Orgel in unserer evangelischen Kirche berichten:

Christine: „Hallo Orgel, geht es dir wieder etwas besser? Nach den Weihnachtsgottesdiensten haben wir uns große Sorgen um dich gemacht!“

Orgel: „Na ja, die Gottesdienste zu Weihnachten und Neujahr waren zwar richtig schön, aber für mich doch sehr anstrengend.“

Christine: „Ja, das war nicht zu überhören. Bestimmte Töne blieben einfach hängen und manche Töne konnten unsere Organisten überhaupt nicht mehr spielen.“

Orgel: „Das ist richtig. Ich brauche ganz dringend eine ausgiebige und fachmännische Reinigung. Wenn ich so in mich hineinhöre habe ich das Gefühl als hätte ich Husten.“

Christine: „Oh je, das hört sich ja schrecklich an!“

Orgel: „Das ist aber noch nicht alles. Es müssten auch einige Teile ausgetauscht werden. Das liegt mir doch sehr an meinem Orgelherzen, denn ich genieße es wenn die Organisten auf mir spielen und ich den Kirchenraum mit meinem Klang, für euch Kirchenbesucher, füllen kann.“

Christine: „Ja liebe Orgel, wir als Gottesdienstbesucher genießen deinen Klang auch. Außerdem kannst du so viel mehr, denn du erreichst nicht nur unsere Ohren, sondern auch unsere Herzen. Aus diesem Grund wollen wir so viel Geld wie möglich sammeln, um dich wieder richtig schön erklingen zu lassen.“

Orgel: „Darauf freue ich mich und werden noch schöner für euch tönen!“



Orgel Ev. Kreuzkirche

Foto: Alexander Maier

# INFOS DER EVANGELISCHEN GEMEINDE



Foto: Alexander Maier

Liebe Leser, wie sie sehen braucht die Orgel ganz dringend unsere Unterstützung. Aus diesem Grund wende ich mich als Vertrauensfrau des Kirchen Vorstandes an Sie.

Bitte SPENDEN Sie für unsere und damit ja auch Ihre Orgel. Jede Spende hilft und keine ist zu klein.

Sie können das mit einer Überweisung oder auch regelmäßig mit einem Dauerauftrag auf unser Konto tun. Oder auch bar beim Gottesdienstbesuch oder im Pfarrbüro.

Mit einem herzlichen Vergelt's Gott bedanke ich mich jetzt schon und wünsche Ihnen FROHE OSTERN

*Ihre Christine Gehrlein*

## Spendenkonto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wildflecken:

IBAN: DE35 7935 1010 0620 0504 19  
BIC: BYDADEM1KIS  
Sparkasse Bad Kissingen  
Verwendungszweck: Spende ORGEL

## Steckbrief: Walker-Orgel in Wildflecken

**Name der Orgel:** Walker-Orgel  
**Standort:** Ev. Kreuzkirche, Wildflecken  
**Orgelbauer:** J. W. Walker & Sons Ltd.  
**Baujahr / Einbau:** 1993  
**Herkunft:** Suffolk, England  
**Tastatur:** 2 Manuale und Pedal  
**Traktur:** Mechanische Registermechanik  
**Registeranzahl:** 18  
**Pfeifenanzahl:** 1124

### Besonderheiten:

- Das Orgelgehäuse ist rautenförmig gestaltet und fügt sich in die Empore der Kirche ein.
- Die Orgel wurde in England gebaut und anschließend in Einzelteilen nach Wildflecken transportiert
- Vor Ort wurde sie in etwa 5 Wochen zusammengesetzt, intoniert und gestimmt.



Der Umwelt zuliebe –  
eigene Plastiktüten  
verwenden!

## Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Wildflecken

vom 8. Juni bis 13. Juni 2026

Abgabestelle:

**Ev.-Luth. Pfarramt Wildflecken**

Garage - Zugang über die Seitentür

**Jahnstraße 28  
97772 Wildflecken**

**jeweils von 8.00 - 20.00 Uhr**

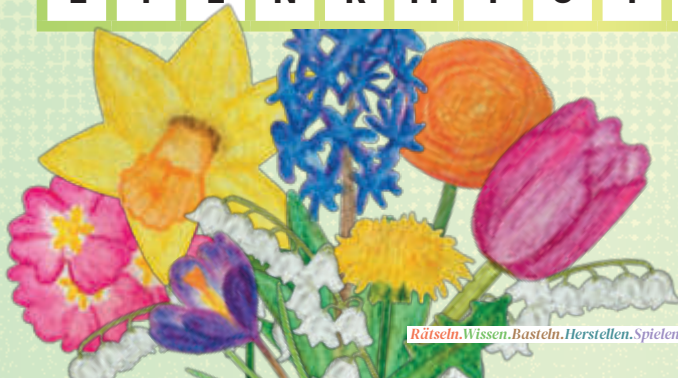
- **Was kann in den Kleidersack?**  
Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**  
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte
- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597  
**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**  
**v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel**  
**Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779**

## Es sprießt jetzt!

**Krokus | Tulpe | Primeln | Maiglöckchen | Narzisse**

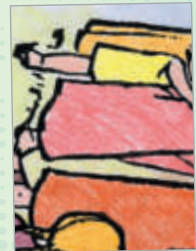
**Hyazinthe | Löwenzahn | Ranunkel** Versuche alle Frühlingsblumen, ob waagrecht oder senkrecht, zu finden.

T	B	W	S	Y	M	R	U	P	D	N	E
L	Ö	W	E	N	Z	A	H	N	S	M	I
E	M	K	I	U	T	G	Y	W	O	R	H
R	A	N	U	N	K	E	L	L	T	L	Y
K	G	A	T	U	L	P	E	M	C	N	A
D	K	R	O	K	U	S	U	P	Ö	K	Z
P	C	Z	A	S	Z	W	E	F	Y	T	I
M	A	I	G	L	Ö	C	K	C	H	E	N
K	J	S	M	U	T	Y	I	U	R	P	T
M	F	S	P	R	I	M	E	L	N	J	H
L	Y	E	N	K	M	Y	O	T	S	D	E



## Bild zusammenpuzzeln

Du hast vielleicht schon länger nicht mehr gepuzzelt? Hier kannst du wieder puzzeln. Das Bild, das zusammengesetzt werden will, besteht aus 16 Teilen. Nimm dir jetzt eine Schere und leg einfach los. Hast du das Bild so zusammengelegt, dass es passt, kannst du es auf einen Farbkarton (Format A4) aufkleben. **Viel Freude!**





## Ostern geschieht

Ostern geschieht –  
ereignet sich jeden Tag neu  
überall dort wo Menschen  
nicht stehen bleiben im  
leeren Grab des Bisherigen  
nicht verharren in den  
altvertrauten Vorstellungen  
sondern sich als Suchende  
auf den Weg machen

sich herausrufen lassen  
aus gewohnten Sichtweisen  
und auch dann wenn das  
Neue irritiert und verunsichert  
in Resonanz dazu gehen  
offen sind für andere Blickwinkel  
und hellwach für die Spuren der  
liebenden Gegenwart Gottes  
mitten in allem und mitten unter uns

Ostern geschieht wo  
Menschen in Beziehung bleiben  
zu diesem lebendigen Gott  
von göttlicher Geistkraft gestärkt  
den Aufstand wagen gegen alles  
was Leben bedroht und behindert  
und Steine ins Rollen bringen  
um Raum zu schaffen für  
ein Leben in Vielfalt und Fülle

Hannelore Bares

Bild: Doris Hopf, [dorishopf.de](http://dorishopf.de)  
In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)